

Ressort: Finanzen

Unternehmensinsolvenzen im Mai zurückgegangen

Wiesbaden, 08.08.2014, 09:10 Uhr

GDN - Im Mai 2014 meldeten die deutschen Amtsgerichte 1.932 Unternehmensinsolvenzen. Das waren nach Angaben des Statistischen Bundesamtes 14,6 Prozent weniger als im Mai 2013. Zuletzt hatte es im Oktober 2012 einen Anstieg der Unternehmensinsolvenzen gegenüber dem entsprechenden Vorjahresmonat (+ 1,8 Prozent) gegeben.

Im Wirtschaftsbereich Handel (einschließlich Instandhaltung und Reparatur von Kraftwagen) gab es im Mai 2014 mit 375 Fällen die meisten Unternehmensinsolvenzen. 325 Insolvenzanträge stellten Unternehmen des Baugewerbes. Im Wirtschaftsbereich Erbringung von freiberuflichen, wissenschaftlichen und technischen Dienstleistungen wurden 214 Insolvenzanträge gemeldet. Die voraussichtlichen offenen Forderungen der Gläubiger aus beantragten Unternehmensinsolvenzen beliefen sich nach Angaben der Amtsgerichte im Mai 2014 auf rund 3,5 Milliarden Euro. Im Mai 2013 hatten sie bei rund 2,0 Milliarden Euro gelegen. Der Anstieg der Forderungen – bei gleichzeitigem Rückgang der Zahl der Unternehmensinsolvenzen – ist darauf zurückzuführen, dass die Gerichte im Mai 2014 mehr Insolvenzen von wirtschaftlich bedeutenden Unternehmen registrierten als im Mai 2013. Zusätzlich zu den Unternehmensinsolvenzen meldeten 9.095 übrige Schuldner Insolvenz an (– 2,6 % gegenüber dem Vorjahresmonat). Darunter waren 7.112 Insolvenzanträge von Verbrauchern und 1.661 von ehemals selbstständig Tätigen, die ein Regelinsolvenzverfahren beziehungsweise ein vereinfachtes Verfahren durchlaufen.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-39028/unternehmensinsolvenzen-im-mai-zurueckgegangen.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com